

Nicht für den Prüfling bestimmt!

## Besondere Prüfung 2011 – Englisch Haupttermin

### Erwartungshorizont / Hinweise zur Bewertung

- I. Questions on the text (40)**
1. Why, according to the text, has e-mail become more and more unpopular among young people? (5/5)
- writing an e-mail takes time / is "boring", "lame"
  - reference to the various steps (signing into an account, typing out a subject line) you have to take before you can send an e-mail
  - senders do not know when mail is received and answered
  - writing an e-mail requires the use of appropriate language
2. Describe what the "future of messaging" (l. 14) is going to be like and sum up the different views on this trend that are presented in the text. (5/5)x2
- messaging will be less formal and more like a real conversation
  - older/some people think that a "superficial" way of using language (e.g. abbreviated spelling) means the loss of deep thoughts and emotions
  - and the loss of the beauty and the art of using language
  - younger people normally do no longer use e-mail to contact people, but admit that it is still useful/ necessary (at the workplace, for doing business and because others still use it)
  - they also feel caught between e-mail and texting as the latter has become too fast even for some of them
3. Decide whether the author's attitude towards e-mail is objective or not. Give two reasons from the text that support your answer. (5/5)
- The author's view is (rather) objective.
  - His personal opinion may be negative, as he calls e-mail users "old-fashioned" (l. 1) and "traditionalist" (l. 21). Moreover, he describes them as stuck-up ("turn up their noses...", l. 16)
  - However, in the following he presents both negative and positive views on the issue.

*Hinweis: Da nur zwei Begründungen verlangt sind, kann das Urteil des Prüflings auch etwas anders ausfallen. Wichtig ist hier die Plausibilität der Begründung.*

Nicht für den Prüfling bestimmt!

# Besondere Prüfung 2011 – Haupttermin

## Englisch

### II. Text Production

(4/6) x 4

Freie Schüleräußerungen

Hier kommt dem Beurteilungsbereich *Sprache* ein größeres Gewicht zu. Entsprechend fallen auf den Beurteilungsbereich *Inhalt* maximal 4 BE, auf den Bereich *Sprache* maximal 6 BE. Die erreichte BE-Zahl wird mit 4 multipliziert und beträgt maximal 40 BE. Die Vergabe halber BE vor der Multiplikation ist möglich.

### III. Sprachmittlung

(4/6) x 4

Der sprachliche Schwierigkeitsgrad des Zeitungsartikels liegt bewusst über dem Niveau der aktiv beherrschten Schülersprache. Dadurch soll wörtliches Übersetzen unmöglich gemacht werden, denn Wörter, die in der Fremdsprache noch nicht gelernt wurden, müssen auf andere Weise als durch Übersetzen zum Ausdruck gebracht werden.

Das Zusammenfassen eines deutschen Textes auf Englisch ist als möglichst authentischer Sprechakt zu verstehen, für den alle die Faktoren von Bedeutung sind, die auch eine Textproduktion bestimmen. Bei der Übertragung eines muttersprachlichen Textes liegt die Leistung v.a. in der Produktion eines möglichst fehlerfreien fremdsprachigen Textes.

Für ein mögliches Bewertungsraster vgl. Empfehlung des ISB auf der nächsten Seite.

Wie in der Textproduktion kommt auch hier dem Beurteilungsbereich *Sprache* ein größeres Gewicht zu. Entsprechend entfallen auf den Beurteilungsbereich *Inhalt und Strategie* maximal 4 BE, auf den Beurteilungsbereich *Sprache* maximal 6 BE. Die erreichte BE-Zahl wird mit 4 multipliziert und beträgt maximal 40 BE. Die Vergabe halber BE vor der Multiplikation ist möglich.

Nicht für den Prüfling bestimmt!

# Besondere Prüfung 2011 – Haupttermin

## Englisch

### Bewertungsraster:

4	<b>INHALT &amp; STRATEGIE</b> Textverständnis, Auswahl und Strukturierung der Informationen, Angemessenheit der Übertragung, Adressaten- und Situationsbezug
	<p>konkret bedeutet das hier:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Berücksichtigung der Vortragssituation vor Mitschülern</li><li>• Aufgreifen der im Artikel dargelegten Argumentation</li></ul> <p>folgende inhaltliche Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Entstehung der „Mythen“ aufgrund von Unkenntnis/ Unverständnis seitens der Elterngeneration aus der „Papierwelt“ (Verweis auf Artikel in Tageszeitungen möglich)</li><li>• „keinerlei Gefühl für angemessenen Umgang mit persönlichen Daten“ im Internet ↔ Jugendliche erkennen die Problematik und handeln danach</li><li>• Computerspiele sind Zeitverschwendung und haben negative Auswirkungen auf Jugendliche ↔ Lernerfahrungen verschiedenster Art, auch im sozialen Bereich</li><li>• Verdummung der Jugend durch intensive Beschäftigung mit den digitalen Medien ↔ Intelligenzzuwachs von Generation zu Generation, neuartige Lernerfahrungen nachweisbar</li></ul>
6	<b>SPRACHE</b> Ausdrucksfähigkeit (Syntax, Idiomatik und Wortschatz) in der Fremdsprache; Sprachrichtigkeit (Wortschatz, Grammatik, Idiomatik)

### Leistungsbeschreibung:

Inhalt und Strategie:

4	<i>Ein der Aufgabenstellung voll angemessener Text, der ein sehr gutes Textverständnis widerspiegelt, alle notwendigen Informationen sehr gut strukturiert und korrekt wiedergibt und der Kommunikationssituation absolut entspricht.</i>
2	<i>Ein der Aufgabenstellung im Allgemeinen angemessener Text, der die Textaussage nur teilweise erfasst und ein ausreichendes Textverständnis widerspiegelt. Die Auswahl und Strukturierung der Informationen ist nicht immer ganz klar und korrekt. Der Text ist der Kommunikationssituation gerade noch angemessen.</i>
0	<i>Ein der Aufgabenstellung nicht mehr angemessener Text mit gravierenden inhaltlichen Fehlern und Lücken.</i>

Nicht für den Prüfling bestimmt!

# Besondere Prüfung 2011 – Haupttermin

## Englisch

Sprache:

6	<i>Ein der Lernstufe entsprechender, praktisch fehlerfreier Text mit großem Abwechslungsreichtum in den Bereichen Wortschatz und Strukturen sowie sehr sicherer Beherrschung von sprachlichen Mitteln und sehr guter Ausdrucksfähigkeit in der Fremdsprache.</i>
3	<i>Ein im sprachlichen Bereich der Lernstufe insgesamt noch angemessener Text, der allerdings einen begrenzten Wortschatz, einfache Strukturen und mehrere grobe Verstöße in den Bereichen Wortschatz, Strukturen und Idiomatik aufweist; die Ausdrucksfähigkeit in der Fremdsprache ist begrenzt.</i>
0	<i>Ein Text, der kaum mehr verständlich und lückenhaft ist, mit vielen gravierenden Fehlern und groben Verstößen in den Bereichen Wortschatz und Strukturen, die die Verständlichkeit massiv beeinträchtigen, bis hin zur völligen Unverständlichkeit.</i>

### Gesamt-Bewertung:

I.	Questions on the text	40 BE
II.	Text Production	40 BE
III.	Sprachmittlung	40 BE
		-----
<u>Gesamt:</u>		120 BE

Gesamtbewertung	
Bewertungseinheiten	Note
120 – 105	1
104 – 90	2
89 – 75	3
74 – 60	4
59 – 40	5
39 – 00	6